
Subject: 2 Fragen zur Kastration
Posted by [xSockix](#) on Mon, 03 Jan 2011 11:15:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey :)

habe 2 Fragen an Euch:

1. Habe 2 Jungtiere und soweit ich erkenne ist eines von den beiden ein Bock (was natürlich noch beim TA festgestellt wird).

Ich möchte ihn kastrieren lassen.

Mit welchem Alter ist denn der beste Zeitpunkt dies machen zu lassen?

Ich weiß, dass sie mit 4 Monaten schon geschlechtsreif sein können. Inzwischen sind sie 7 Wochen alt.

2. Sind die Tiere nach der Kastration noch Zeugungsfähig?

Ich habe mal gehört, dass das bei Tieren unterschiedlich ist.

Vielen lieben Dank im Vorraus für die Antworten ;)

Subject: Re: 2 Fragen zur Kastration
Posted by [Danie](#) on Mon, 03 Jan 2011 11:19:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu,

zu 1) das kommt auf den TA und die Entwicklung und Kondition des Böckchens an. Manche können schon recht früh kastriert werden (12 - 16 Wochen), andere nicht. Der TA muss sich auskennen.

zu 2) nachgewiesen sind beim Chinchilla 6 Wochen nach der Kastration schon Junge entstanden. Ich denke mal im Schnitt 2 - 4 Wochen.

Subject: Re: 2 Fragen zur Kastration
Posted by [xSockix](#) on Mon, 03 Jan 2011 11:23:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey,

Okay danke:)

Dann sollte ich das Böckchen nach der Kastration erstmal ein paar Wochen von den anderen beiden getrennt halten.

Subject: Re: 2 Fragen zur Kastration

Posted by [bini001](#) on Mon, 03 Jan 2011 11:39:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Wenn du ein Böckchen schon so früh kastrieren lässt, achte darauf dass er ein gutes Ausgangsgewicht hat ;)

Ich hab selber schon so früh einen Bock kastrieren lassen er hatte jedoch schon ein Gewicht von 450g.

Wichtig ist, dass die Hoden vom Tierarzt ertastet werden können.

Denk daran, dass du die Beiden bevor du sie wieder zusammen setzt, neu vergesellschaften musst.

Subject: Re: 2 Fragen zur Kastration

Posted by [xSockix](#) on Mon, 03 Jan 2011 11:47:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey,

ja werde etwa mit 13 Wochen die Geschlechter bestimmen lassen und dann mit der TÄ absprechen wann das alles gemacht werden soll...

Ich wusste nicht, dass ich sie danach wieder vergesellschaften muss, dachte sie würden sich am Geruch erkennen :o

Aber danke für den Tipp!

Da hab ich ja was vor :d

Subject: Re: 2 Fragen zur Kastration
Posted by [Danie](#) on Mon, 03 Jan 2011 11:48:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

wenn es nicht schon vorher geschlechtreif war, brauchst du es hinterher auch nicht trennen.

Das Problem kann sein, dass deine anderen Tiere den Bock danach nicht wieder so einfach aufnehmen. Schließlich entfremdet er sich in der Zeit ja auch.

Subject: Re: 2 Fragen zur Kastration
Posted by [xSockix](#) on Mon, 03 Jan 2011 11:51:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ich denke dann werde ich das zeitig machen lassen.
Erkenne ich denn irgendwie wenn das Tier geschlechtsreif ist?
Warscheinlich am Verhalten oder?

Ich hoffe mal, dass das alles gut ausgehen wird... ;)

Subject: Re: 2 Fragen zur Kastration
Posted by [Mcstormthesorcerer](#) on Mon, 03 Jan 2011 22:37:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu,

ich habe eine Großfamilie wo auch 5 Böcke darunter sind. Die ersten beide Böcke wurden im Alter von ca. 4 Monaten kastriert, die anderen beiden ebenfalls im gleichen Alter. Alle haben die Kastration gut überstanden und vorallem: Ich hatte sie nicht von der Gruppe getrennt, sondern wieder dazugesetzt und vorher mit Badesand abgerieben um den Arztgeruch wegzubringen. Sie liefen zwar etwas breitbeinig durch die Voliere aber es ging ihnen gut und sie erholten sich erstaunlich schnell. Ich nehme an, es hat auch damit zu tun, daß die anderen Gruppenmitglieder sich um sie gekümmert haben. Kleine Info noch: der Vater wurde kastriert, als die Jungen 10 Tage alt waren und auch bei ihm wars nicht anders. Alles super

überstanden :)

Subject: Re: 2 Fragen zur Kastration
Posted by [bini001](#) on Tue, 04 Jan 2011 01:10:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Das Tier gleich wieder zurück zu setzten und vor allem mit Sand einzureiben, finde ich ist ein Risiko das man nicht eingehen muss.

1. Nach der OP sollte ein Chin sich erholen... nicht umsonst soll man sie in kleine Käfige setzten. In einer großen Voliere kann ziemlich viel passieren.
Du weißt zB nicht ob das Narkosemittel nicht doch irgendwleche Nachwirkungen hat und das Tier vom Brett fällt.

2. Mit Sand einreiben wäre mit auch zu gefährlich, denn im Fell bleibt eine ganze Menge Sand hängen, der mit der Zeit wieder raus fällt. Und wenn der Sand dann in die Wunde kommt, hast du auch Probleme die man vermeiden kann.

Wenn man seine Tiere nicht trennen will, würde ich alle in einen kleinen Notfallkäfig packen und den mit Handtüchern oder Zewa auslegen. ;)

Subject: Re: 2 Fragen zur Kastration
Posted by [xSockix](#) on Tue, 04 Jan 2011 09:23:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey,

also ich habe ja auch schon meinen ersten Bock kastrieren lassen, wo ich selbser dabei war :nod:

Da hat er danach noch ziemlich lange gepennt und war erst in der Nacht wach (kastration war am abend gegen 19uhr).

Ich habe ihn noch in seiner transportbox gelassen, bis er wieder fit war.

Anfangs ist er ja nur vor sich hin getorkelt :d da wäre er mir mit sicherheit irgendwo runtergeplumst..

Nach einem Tag habe ich ihn einfach wieder dazu gesetzt ohne ihn einzureiben oder so.

Er ist von selbst baden gegangen.
Die 4 haben sich sofort aneinander gekuschelt.

Ich glaube nicht, dass sich die Wunde davon entzünden kann, weil die Tiere nach so einem Eingriff immer Silberspray auf die Wunde bekommen ;)

Subject: Re: 2 Fragen zur Kastration
Posted by [Chinchill82](#) on Tue, 04 Jan 2011 09:38:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu,

da hast du aber ein Riesenglück gehabt!!! 8o 8o 8o
Bitte mach das bei den nächsten Kastras nicht, dass du ihnen gleich nach einem Tag Badesand zur Verfügung stellst...

In der Regel sollte eine Woche vergehen, bis sie wieder baden dürfen - egal bei was für einer OP...
(natürlich nur, wenn sie gut verheilt, sonst den Sand erst nach kompletter Heilung wieder geben!!!)

Am besten ist wirklich auf Handtücher oder Hanfmatten setzen.

Subject: Re: 2 Fragen zur Kastration
Posted by [xSockix](#) on Tue, 04 Jan 2011 09:52:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey,

davon wurde mir aber nichts erzählt.

Also bei einer größeren OP kann ich das verstehen, aber der Einschnitt war richtig klein so 2cm im gesamten.
Dann hat die TÄ die Wunde mit Gewebekleber zu gemacht und genäht und zudem noch dieses Silberspray drüber.

Subject: Re: 2 Fragen zur Kastration

Posted by [bini001](#) on Tue, 04 Jan 2011 10:13:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Ich hab lang genug beim Tierarzt gearbeitet um zu wissen dass das Silberspray kein Wundermittel ist ;)

Ein Tier braucht da nur ein paar mal drüber schlecken, dann ist das ab. Bzw es muss nur ein bisschen Wundflüssigkeit aus der Wunde kommen, dann ist an der Stelle auch kein Schutz mehr.

Egal wie groß so ein Schnitt ist, eine Kastration ist ein Eingriff wo das Tier aufgeschnitten wird. Beim Chinchilla ist das nicht so einfach wie bei einem Hund oder einem Kater die außenliegende Hoden haben. Chinchillas können ihre Hoden einziehen und allein das sorgt schon für ein höheres Risiko.

Im Normalfall ist die Wunde auch spätestens am nächsten Tag wieder zu, aber man kann nie wissen ob sie nicht doch wieder aufreist (wenn auch nur ein kleines bisschen), deswegen soll man ein paar Tage warten, bevor man den Sand wieder zur Verfügung stellt.

Subject: Re: 2 Fragen zur Kastration
Posted by [Mcstormthesorcerer](#) on Tue, 04 Jan 2011 10:22:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu,

die Jungs waren hellwach, als sie wieder in die Voliere zurückgesetzt wurden, da alle Gasnarkose bekommen haben und bei mir wurden schon einige Böcke kastriert, doch am Besten haben sich eben diese 5 Jungs erholt. Das Thema mit dem kleinen Käfig hatte ich schon, was wars Ende vom Lied: Der Bock köttelte nicht, erst als ich ihn laufen ließ, gings wieder. Und ihm gings so gut, daß er in einem unbeobachteten Moment auf die Absperrung hüpfte, die um den kleinen Krankenkäfig war und die ist über einen Meter hoch...

Ich bin das Risiko bewußt eingegangen, eben weils den Jungs gut ging und tägliche Wundkontrolle gehörte ebenfalls dazu. Das Sandband wurde erst 3 Tage nach dem Fädenziehen gegeben und das wars dann auch.

Subject: Re: 2 Fragen zur Kastration
Posted by [xSockix](#) on Tue, 04 Jan 2011 10:24:19 GMT

Hey,

Ich dachte, das hält etwas länger :|
Meine Zeit beim Tierarzt kommt ja noch.
Da werd ich auch noch ein wenig dazulernen ;)

Also meiner hat Fäden bekommen, die sich nach ein paar Tagen selbst auflösen.
Meiner war ja auch wieder fit, als ich ihn dazu gesetzt habe. ;)
